

Lage | Südwestecke des Münsters | 47° 59' 43" nördl. Breite | 7° 51' 11" östl. Länge

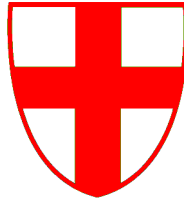
Fläche | 15 305 ha

Umfang | 96,3 km

Höchster Punkt (Schauinsland) | 1 284 m über NN

Tiefster Punkt (Waltershofen) | 196 m über NN

Münsterplatz | 278 m über NN



FREIBURG IM BREISGAU

Statistischer Monatsbericht

Herausgeber:

Amt für Statistik und Einwohnerwesen

Redaktionsschluß: 19. Februar 1998

September 1997

9'97

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1997		1996	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)		1997		1996	
		Aug.	S e p t e m b e r				Aug.	S e p t e m b e r		
WITTERUNG					ARBEITSMARKT					
Mittlerer Luftdruck (auf NN reduziert)	hPa	1016,6	1021,6	1016,0	Stadt	Arbeitslose	*	9227	8850	8182
					Freiburg	Arbeitslosenquote	%	12,6	12,1	11,1
Lufttemperatur	mittlere	°C	22,4	17,2	13,2	Arbeitssuchende	*	16518	15922	14773
	höchste	°C	33,6	30,5	25,5	dar. weiblich		7371	7064	6360
	tiefste	°C	12,7	6,4	5,2	dar. Arbeitslose		13846	13193	11952
Sonnenscheindauer	h	234	273	163	dar. weiblich		5925	5622	4976	
Gesamtniederschlagshöhe	mm	29	62	56	dar. Teilzeitarbeitslose		1320	1292	1178	
					dar. weiblich		1230	1197	1087	
BEVÖLKERUNG ^{1) 2)}					im Hauptamtsbezirk ⁴⁾					
Bevölkerungsstand	*	184672	184912	184985	Arbeitslosenquote	%	10,4	9,9	9,0	
dar. weiblich		98502	98708	98873	Offene Stellen	*	774	873	611	
Ausländer		21555	21710	21554	dar. für Teilzeitarbeit		138	135	86	
Eheschließende Personen		193	146	163	Arbeitsvermittlungen		1153	1087	1312	
Lebendgeborene		205	182	187	dar. von Frauen		327	386	416	
dar. Ausländer		26	26	35	dar. für Teilzeitarbeit		132	104	155	
Gestorbene		139	147	149	dar. für Frauen		71	83	77	
dar. Ausländer		6	5	2	WIRTSCHAFT					
Geborenen-/Sterbeüberschuß (-)		66	35	38	Gewerbe-	anmeldungen		128	161	134
dar. der Ausländer		20	21	33		abmeldungen		128	112	96
Zugezogene Personen		1599	1396	2098	Insol-	Konkurse beantragt		23	31	29
dar. Ausländer		591	953	764	venzen	Betriebe (ab 20 Personen)	*	87	87	87
Fortgezogene Personen		2001	2191	1958	Verarb.	Tätige Personen	*	13119	13150	13508
dar. Ausländer		702	775	709	Ge-	dar. Arbeiter		6548	6510	6781
Wanderungsgewinn-/verlust (-)		- 402	205	140	werbe	dar. Angestellte		6571	6640	6727
dar. der Ausländer		- 111	178	55		Arbeiterstunden	1000	760	896	876
Umgezogene Personen		1827	1767	1822		Bruttolöhne	1000 DM	26747	27387	27174
Wechsel der Staatsangeh.	ausl. → deutsch	46	45	29		Bruttogehälter	1000 DM	42299	42719	42883
	deutsch → ausl.	5	1	4		Umsatz (ohne MwSt)	10000 DM	32535	39676	36103
						dar. Auslands-				
						umsatz	10000 DM	9712	14876	10905
GESUNDHEITSWESEN						Betriebe (ab 20 Personen)	*	26	26	27
Rettungswesen ³⁾	Einsätze mit Krankenwagen	3349	3295	2873	Bau-	Tätige Personen	*	1528	1549	1670
	bei Straßenverkehrsunfällen	106	82	72	haupt-	Arbeitsstunden	1000	88	173	175
	sonstigen Anlässen	79	92	27	gewerbe	Löhne und Gehälter	1000 DM	7309	7268	7617
	Notarzteinsätze	452	379	328		Umsatz (ohne MwSt)	1000 DM	31677	30613	27192
Senioren-einrich-tungen	Betten	*	1898	1899	1917					
	Zugang von Heimbewohnern		42	51	46					
	Abgang von Heimbewohnern		49	58	51					
	Heimbewohner	*	1863	1856	1886					
	Bettenausnutzung	%	96,8	97,5	97,1					
Bäder	Benutzer	190779	118504	79288						
	dar. Mineralthermalbad	Benutzer	32762	30825	35423					

¹⁾ Auswertung der städtischen Einwohnerdatei. ²⁾ Die amtliche Einwohnerzahl (fortgeschrieben vom Stat. Landesamt zum 30.09.1997): 199781. ³⁾ Meldungen des Deutschen Roten Kreuzes und Malteser Hilfsdienstes. ⁴⁾ Stadtkreis Freiburg sowie 32 Gemeinden des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald.
: = berichtigt

Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)			1997		1996	Gegenstand der Nachweisung (* = Stand jeweils Ende der Berichtszeit)			1997		1996
			Aug.	S e p t e m b e r					Aug.	S e p t e m b e r	
BAU- und WOHNUNGSWESEN					VERSORGUNG						
Bestand an Wohnungen	*	93476	93487	91899	Abfall- wirtschaft	Müllabfuhr	t	4468	4982	5139	
Baugenehmigungen						Straßenreinigung	t	201	267	262	
Gebäude		13	43	62	FEW	Fernwärme		1062	1333	2587	
dar. Nichtwohnbauten		2	12	10	Abgabe	Strom ⁵⁾		74048	73465	73232	
Wohnungen		144	121	356	in MWh	Gas ⁵⁾		175724	216252	273935	
Baufertigstellungen					in 1000 m ³	Wasser ⁵⁾		1197	1137	1202	
Gebäude (nur Neubau)		5	6	18	Feuerwehr	Einsätze		271	219	232	
dar. Nichtwohnbauten		2	2	1		dar. bei Bränden		38	29	50	
Wohnungen		28	10	164	LEBENSHALTUNGSKOSTEN						
Räume einschl. Küchen		79	48	510	Index für Baden-Württemberg 1991 = 100						
Umbauter Raum	m ³	25898	10711	75026	Alle privaten Haushalte						
dar. in Nichtwohnbauten		15949	7272	5261	Nahrungsm., Getränke, Tabakwaren						
					Bekleidung, Schuhe						
					Wohnungsmieten						
					Energie (ohne Kraftstoffe)						
					dar. flüssige Brennstoffe						
					Haushaltsführung						
					Gesundheits- und Körperpflege						
					Verkehr und Nachrichtenübermittlung						
					Bildung, Unterhaltung, Freizeit						
					Pers. Ausstattung, Dienstleistung des						
					Beherbergungsgew. u. Güter sonst. Art						
					Stadtbibliothek						
					Entleihungen						
					Augustiner- Besucher						
					Adelhauser- Besucher						
					Ur- u. Frühgesch. Besucher						
					für Neue Kunst Besucher						
					für Stadtgeschichte Besucher						
					Konzert- haus						
					Konzerte des Philharm. Besucher Orchesters						
					Sonst. Veranstaltungen						
					Theater im Park ⁶⁾ Besucher						
					Schauspiel- haus Besucher						
					Städtische Bühnen						
					Theatercafé Besucher						
					Kamera Besucher						
					Bürgerhaus Zähringen und sonst. Besucher						
					Wallgrabentheater						
					Alemannische Bühne ⁷⁾ Besucher						
					Kinos						
					Stadthallen- und Ausstellungs-GmbH Besucher						
					Anzahl mit Personenschäden						
					Verletzte tödlich						
					Verletzte schwer						
					Verletzte leicht						
					Beherbergungsbetriebe						
					Verfügbare Betten						
					Angekommene Gäste ⁴⁾						
					dar. Auslandsgäste						
					Übernachtungen ⁴⁾						
					dar. von Auslandsgästen						
					Bettenausnutzung %						

1) Jahresanfangsbestand und Neuzugänge. 2) Ohne "pauschaliertes Wohngeld" an Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfeempfänger). 3) Hotels, Gasthöfe und Pensionen. 4) Einschl. Jugendherberge und Campingplätze.

5) Geschätzt. 6) Auslagerung wegen Umbau. 7) Bei anderen Privattheatern erfolgt keine monatliche Meldung. : = berichtigt